

Zentrum Eckstein

Baar Die Geschäftsführung des Begegnungs- und Bildungszentrums Eckstein (Langgasse 9) wird neu besetzt: Katharine Zepf ist die Nachfolgerin von Gertraud Wachmann. Sie übernimmt per 1. April 2018 die Leitung des Hauses. Weitere Informationen unter www.zentrum-eckstein.ch. PD

Zuger-/Swiss Pass

Kanton Ab April werden im Tarifverbund Zug alle Jahres- und Monatsabonnements für Erwachsene und Junioren direkt auf den Swiss Pass geladen. So brauchen die Kunden künftig eine Plastikkarte weniger im Portemonnaie mitzutragen. Vorerst noch als separate Karte mitgeführt werden müssen allerdings das Zuger Job- und Hundeabo sowie auch das übertragbare Abonnement. Es ist geplant, diese Abonnements ab dem nächsten Fahrplanwechsel im Dezember 2018 ebenfalls in den Swiss Pass zu integrieren. PD/DK

S'PFÖTLI



Kater Adi vermisst seine Familie und hofft, wieder abgeholt zu werden. z.V.g.

Wer vermisst mich?

Der dreijährige, rot-weiße und etwas dünne Kater Adi wurde am 20. März in Baar gefunden. Er genießt die Streicheleinheiten im Tierheim sehr, jedoch würde es ihm besser gefallen, diese wieder von seinen Besitzern zu erhalten, denn er vermisst sie sehr und hofft darauf, bald wieder von ihnen abgeholt zu werden.

Tierheim Allenwinden

Im Tierheim Allenwinden warten Katzen, Hunde, Nager und andere Tiere auf Menschen, die ihnen ein neues Zuhause geben und sich liebevoll um sie kümmern können. Wenn Sie sich für ein Haustier interessieren, melden Sie sich unter 041 711 00 33. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter der Webseite www.tsvzug.ch. PD/DK

Sicherheit im Kanton Zug

Die polizeiliche Statistik weist für den Kanton Zug erneut eine stabile Sicherheits-, Kriminalitäts- und Verkehrslage aus. Die erfassten Straftaten weisen den tiefsten Stand seit 2009 auf.

Polizeistatistik 2017 sind die Verkehrsunfallzahlen im Kanton Zug erneut gesunken. Es ereigneten sich 832 Verkehrsunfälle, 40 weniger als im Vorjahr. Drei Männer kamen ums Leben (2016: zwei Todesopfer). Die Zahl der Schwerverletzten ist um 16 auf 65 gestiegen und liegt somit etwas über dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Bei den Leichtverletzten hingegen gab es eine Abnahme um 22 auf 237 Opfer.

Kriminalbereich

Im Kriminalbereich sank die Gesamtzahl der erfassten Straftaten um 523 auf 6247 gegenüber dem Vorjahr und befindet sich damit auf dem tiefsten Stand seit der Einführung der polizeilichen Kriminalstatistik im Jahr 2009. Bei den Straftaten aus dem Strafgesetzbuch sind es 526 Delikte weniger. Während die Straftaten gegen das Vermögen weiter rückläufig sind, haben die Betäubungsmitteldelikte um 15 Prozent zugenommen. Pro tausend Einwohner wurden im vergangenen Jahr im Kanton Zug 39.4 Straftaten aus dem Strafgesetzbuch registriert. Dank der hohen Präsenz und einer wirksamen Präventionsarbeit der Polizei liegt Zug damit deutlich unter dem Schweizer Durchschnitt von 52.1 Straftaten pro tausend Einwohner.

Einbruchsdelikte gesunken

2017 ereigneten sich 389 Einbruchdiebstähle. Am häufigsten betroffen waren Mehrfamilienhäuser (195 Mal), gefolgt von Einfamilienhäusern (51 Mal) und Geschäftsräumen (26 Mal). Der erneute Rückgang ist auch auf die aufmerksame



Die Sicherheitslage im Kanton Zug ist dank hervorragender Arbeit seitens der Polizei sehr stabil. Aber die Verbrecher schlafen eben auch nicht. Zuger Polizei

Nachbarschaft, die hohe polizeiliche Präsenz in den Quartieren und die verstärkten Polizeikontrollen auf den Hauptstrassen sowie in der Nähe der Autobahnanschlüsse zurückzuführen.

Anstieg der Cyberkriminalität

Die zur Anzeige gebrachten Cyberfälle haben sich im Kanton Zug zahlenmässig innert Jahresfrist prak-

tisch verdoppelt. Spezialisten der Zuger Polizei bearbeiteten insgesamt 176 Fälle. Dabei ging es insbesondere um Social Engineering (CEO-Fraud) und Phishing von vertraulichen Informationen wie Benutzernamen, Passwörter und Kreditkartendaten. Zudem sind von den Cyberermittlern verstärkt auch Ermittlungskompetenzen in den Bereichen von Kryptowährungen wie

beispielsweise Bitcoin und Blockchain-Technologie gefordert.

Schwerpunkte

Im laufenden Jahr liegen die Schwerpunkte im Bereich der Kriminalität weiterhin auf der Bekämpfung und Aufklärung der Einbruchsdelikte. Ein weiterer Schwerpunkt bildet die Zuger Polizei bei der Bekämpfung der Internetkriminalität. Es gibt kaum mehr eine Straftat, die nicht in irgendeiner Form elektronische Spuren aufweist. Daher wurde der Dienstbereich IT-Forensik 2017 zu einem Kompetenzzentrum ausgebaut. Aber auch bei der Verkehrssicherheit will man weiter aktiv arbeiten.

Höhere Belastung

«Der Kanton Zug ist auch im Berichtsjahr weiter gewachsen und wird dies auch in den kommenden Jahren tun. Trotzdem nehmen aber aufgrund der Sparsbemühungen die Polizeidichte wie auch die Pro-Kopf-Ausgaben für die Sicherheit in unserem Kanton ab», gibt Sicherheitsdirektor Beat Villiger zu bedenken. Aktuell komme im Kanton Zug ein Polizist auf 533 Einwohner. Der Schweizer Durchschnitt hingegen liege bei einem Polizist pro 455 Einwohner.

Steigende Anforderungen

Die Zukunft bringt für die Zuger Polizei einige Herausforderungen. «Um die Sicherheitslage für den Kanton Zug trotz Personalabbau und den knapper werdenden Ressourcen auf einem gewohnt guten Stand halten zu können, sind klare Aufgabenpriorisierungen, Schwergewichtsbildungen und auch Verzicht notwendig», sagt Kommandant Karl Walker. Gleichzeitig würden die Anforderungen an die Mitarbeitenden weiter ansteigen. www.zugerpolizei.ch PD/DK

Dafür lohnt sich das Trophy-Training

Zu viele Schoggihasen? Die Raiffeisen Zuger-Trophy eignet sich ideal, um den übermässigen Schoggikonsum sinnvoll zu verbrennen. Steht ein Frühlingstwettkampf auf der Agenda, muss die Form langsam aber sicher stimmen.

Zuger-Trophy Die Anmeldefenster der Zuger-Trophy-Partnerveranstaltungen sind weit offen. Wie wärs zum Beispiel mit einem Start an einer der sechs Etappen von «Go-In6Weeks»? Die erste Etappe findet am Mittwochabend, 18. April, in Reiden statt. Danach tourt die Laufserie bis am 23. Mai 2018 durch den Kanton Luzern. www.6weeks.ch



Für jeden Trainingszweck gibts die passende Strecke. z.V.g.

Kurz und heftig

Gleich um die Ecke, dafür so richtig kräfteaufwendend, ist die Zugerberg Classic, die dieses Jahr am Sonntag, 6. Mai, stattfindet. 6,2 Laufkilometer und 500 Höhenmeter bzw. 25 Bike-Kilometer und 1000 Höhenmeter – wer hart im Nehmen ist, sollte

sich unbedingt anmelden unter www.zugerberg-classic.ch.

Noch Zeit fürs Training

Für die zwei Jubiläumsausgaben der schon fast legendären Zuger Sportveranstaltungen bleibt noch etwas Zeit. Der 25. Zytturm-Triathlon findet am Wochenende vom 16./17. Juni statt und der 20. Ägeriseelauf am Freitagabend, 20. Juli. Weitere Infos unter www.zytturmtriathlon.ch sowie www.aegeriseelauf.ch.

Passende Partnerangebote

Eine seriöse Vorbereitung lohnt sich auf jeden Fall. Die Partnerangebote der Raiffeisen Zuger-Trophy helfen dabei. Im Zuger Kantonsspital sind

zum Beispiel Leistungstests möglich. Die Online-Plattform von www.vituro.ch bietet viele Tipps rund um Sport, Ernährung und Wohlbefinden, und im Stöckli Shop in Cham oder im Einkaufszentrum Zugerland in Steinhausen findet jeder die passende Ausrüstung. PD

Raiffeisen Zuger-Trophy

Alle weiteren Infos, aktuelle Etappen, Ranglisten etc. finden Sie unter www.zuger-trophy.ch.



YOUNG . FRESH . TRENDY.

ERLEBE DAS NEUE SUNSHINE RADIO

SUNSHINE
RADIO